



An der Fakultät für Geowissenschaften, Geotechnik und Bergbau, Institut für Geologie, Professur für Hydrogeologie und Hydrochemie, ist zum 01.01.2022 die Stelle eines

wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) – Ausschreibungskennziffer – 252/2021

befristet auf 3 Jahre zu besetzen.

Entgelt: Entgeltgruppe 13 TV-L
Stellenumfang: 0,5 VZÄ
Befristung: 31.12.2024 (Verlängerung möglich)

An der Professur für Hydrogeologie und Hydrochemie werden die komplexen Vorgänge beim Transport von Stoffen, Partikeln und Mikroorganismen im System Oberflächenwasser - Grundwasser – Gestein untersucht.

Das ist Ihre Aufgabe:

Der Stelleninhaber (m/w/d) ist an der Mitarbeit im Bereich "Sedimente und Wasser" beteiligt und soll schwerpunktmäßig die Untersuchungen zur Sanierung schwermetallbelasteter Sedimente planen, organisieren und durchführen.

Zu den Aufgaben zählen:

- Mitarbeit in der Lehre mit dem Schwerpunkt hydrogeologische Feldmethoden und Tracertests
- Dazu zählt auch die Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten
- Zuständig für das hydrogeologische Testfeld
- Durchführung von Laboruntersuchungen und Pilotstudien im Gelände sowie Veröffentlichung der Ergebnisse in Fachjournalen
- es wird die Möglichkeit zur Promotion gegeben

Das können Sie von uns erwarten:

- arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement
- Mitarbeit in einem engagierten und motivierten Team, Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir erwarten von Ihnen:

- universitärer Diplom- oder Masterabschluss im Bereich Hydrogeologie / Geoökologie
- vorausgesetzt werden sehr gute Leistungen während des Studiums und der Stelleninhaber (m/w/d) sollte die Promotion anstreben
- Vorteilhaft ist Erfahrung mit der Probennahme, der Analyse und von experimentellen Untersuchungen im Bereich schwermetallbelasteter Sedimente

**Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Traugott Scheytt,
E-Mail: Traugott.Scheytt@geo.tu-freiberg.de zur Verfügung.**

Der Bewerber (m/w/d) muss die Einstellungsvoraussetzungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (252/2021)** bis zum **10.11.2021** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

**TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg oder
per E-Mail: bewerbungen@tu-freiberg.de**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>